

Susanne Laschet macht sich in Bergheim für das Müttergenesungswerk stark

Von presse@caritasnet.de

18. Februar 2019, 10:00

News und Pressemitteilungen

Erzbistum Köln. Susanne Laschet, Ehefrau von NRW-Ministerpräsident Armin Laschet, unterstützt als Schirmherrin des Müttergenesungswerks in NRW die Gesundheit von Müttern und Vätern. Am kommenden Mittwoch besucht sie die Kurberatung in Bergheim und spricht mit Vertreterinnen und Vertretern der Caritas sowie der Beratung und einer Kursteilnehmerin.

Das Müttergenesungswerk sorgt mit unterschiedlichen Angeboten wie zum Beispiel Mutter-Kind-Kuren und Vater-Kind-Kuren dafür, dass Familien ihren Lebensalltag auch langfristig gut bewältigen können. Damit diese Hilfsangebote auch weiter existieren, dafür setzt sich Susanne Laschet ein.

Bei der Veranstaltung in Bergheim möchte die Schirmherrin folgende Fragen in den Vordergrund rücken: Wie wichtig ist die Kur- und Erholungsberatung? Warum ist eine ortsnahe Beratung notwendig? Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit zwischen Haupt- und Ehrenamt? Wo sind weitere Bedarfe?

Zum Pressgespräch mit Susanne Laschet laden wir Sie ein am:

**Mittwoch, 20. Februar, 11.40 Uhr,
in die Sozialstation des Caritasverbandes
für den Rhein-Erft-Kreis,
Kirchstraße 1a,
50126 Bergheim.**

Pressekontakt:

Kaspar Müller-Bringmann
Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis e.V.
Reifferscheidstr. 2-4, 50354 Hürth
Telefon: +49 (2233) 7990 9900
E-Mail: presse@caritas-rhein-erft.de